

## Rentenfonds

Diese Information dient der Produktwerbung

Stand 28. Juni 2019

### Anlagegrundsatz

Der Fonds investiert überwiegend in globale Unternehmensanleihen. Hierbei können Wertpapiere mit einer Bonität unter Investment Grade und in Fremdwährung erworben werden. Die mittel- bis langfristig ausgelegte Anlagestrategie basiert schwerpunktmäßig auf einem Top Down Ansatz. Eine intensive Abwägung der Ertragschancen im Verhältnis zum eingegangenen Risiko stellt eine nachhaltige Performanceentwicklung in den Vordergrund.

### Wertentwicklung\* (22.02.2013 - 28.06.2019)



Performance	lfd. Jahr	1 Monat	3 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflage
Fonds	7,24 %	0,37 %	1,06 %	8,43 %	11,34 %	24,78 %	31,28 %
Index zum Vgl.	8,86 %	0,58 %	2,43 %	10,52 %	8,61 %	33,92 %	38,52 %

### Rating-Klassen

AA	■	4,20 %
A	■	15,71 %
BBB	■	55,73 %
BB	■	15,05 %
B	■	1,75 %
CCC	■	0,49 %
NR	■	4,81 %
Kasse	■	2,26 %

### Laufzeiten-Struktur

0 bis 3 Jahre	■	16,92 %
3 bis 5 Jahre	■	17,82 %
5 bis 7 Jahre	■	28,98 %
7 bis 10 Jahre	■	25,17 %
10+ Jahre	■	8,85 %
Kasse	■	2,26 %

### Größte Positionen

TOTAL CAPITAL I. 4.75% 01/2020	2,48 %
Kasse	2,26 %
BARRY CALLEBAUT . 5.5% 06/2023	2,17 %
INFORMA PLC 3.125% 07/2026	2,06 %
FIDELITY NATL . 2.602% 05/2025	1,99 %
BOOKING HOLDING. 2.75% 03/2023	1,93 %
SIEMENS FINANCIE. 2.7% 03/2022	1,93 %
GKN HOLDINGS L. 4.625% 05/2032	1,91 %
HENKEL AG & CO K. 1.5% 09/2019	1,84 %
PHOSAGRO(PHOS . 3.949% 04/2023	1,77 %

### Währung-Allokation

USD	■	66,14 %
GBP	■	18,90 %
EUR	■	9,63 %
NZD	■	2,48 %
CHF	■	1,59 %
AUD	■	1,26 %

### Fondsdaten

ISIN	DE000A1J3AJ9
Auflagedatum	22.02.2013
Währung	EUR
Geschäftsjahresende	31.12.
Ertragsverwendung	ausschüttend
Ausgabeaufschlag	0,00 %
Verwaltungsvergütung	0,70 %
Vertriebsvergütung	0,00 %
Verwahrstellenverg.	0,045 %
Erfolgsabhängige Vergütung	nein
Total Expense Ratio (TER)	0,78 %
Manager	Zantke & Cie. Asset Management GmbH
Mindestanlage	100.000,- Euro
Index zum Vgl.	ICE BofAML Global Large Cap Corporate Index
Risiko- und Ertragsprofil	4 von 7
Fondsvolumen	116,26 Mio. Euro
Rücknahmepreis	107,12 Euro
Vertriebszulassung	DE, LU
Steuerliche Transparenz	AT

### Auszeichnungen (Stand 31.05.2019)



### Rentenkenntzahlen

Durchschnittliche Rendite	3,26 %
Duration	4,29 Jahre
Modified Duration	4,20
Durchschnittliches Rating	BBB

### Kennzahlen (3 Jahre)

Volatilität	4,84 %
Volatilität Index zum Vgl.	5,18 %
Sharpe Ratio	0,83
Maximum DrawDown	-8,34 %
Beta	0,87
Alpha	1,25 %
Information Ratio	0,45
Treynor Ratio	0,05
Tracking Error	1,94 %

Stand 28. Juni 2019

## Managerkommentar

Im Berichtsmont Juni 2019 sorgten insbesondere die Notenbanken mit ihren Signalen für eine noch expansivere Geldpolitik für gute Stimmung an den Börsen. Nach der kurzen Korrekturphase im Mai wurden die vielen Unsicherheitsfaktoren sowie die schwachen Konjunkturdaten für den Industriesektor in der Eurozone und den USA vor dem Hintergrund der ultralockeren Geldpolitik zuletzt wieder verstärkt ausblendet. Am Monatsanfang stellte der EZB-Chef Draghi aufgrund der unsicheren Wirtschaftslage und der geringen Inflation zur Überraschung der Marktteilnehmer eine weitere Lockerung der Geldpolitik durch Zinssenkungen in Aussicht. Auf der anderen Seite des Atlantiks hat die US-Notenbank ihren Leitzins zwar erwartungsgemäß unverändert belassen, machte aber gleichzeitig die Tür für die geldpolitische Kehrtwende weit auf. Die veröffentlichten Konjunkturdaten enttäuschten im letzten Monat insbesondere in den USA auf breiter Front. Der Citi Economic Surprise Index für die USA stürzte beispielsweise wieder auf die Jahrestiefstände. Es wundert uns daher nicht, dass die amerikanische Zentralbank vor gestiegenen konjunkturellen Risiken warnte und daher bereits für die nächste Sitzung im Juli eine erste Leitzinssenkung um 25 Basispunkte (BP) in Aussicht stellte. Mit einer hohen Wahrscheinlichkeit dürften noch im aktuellen Jahr mindestens ein bis zwei weitere Zinsschritte folgen. Entsprechend deutlich kamen die Kapitalmarktzinsen von 10-jährigen US-Staatsanleihen um 12 BP im Juni zurück. Die Umlaufrendite von 10-jährigen Bundesanleihen fiel sogar um 13 BP auf -0,33 % zum Monatsende. Selbst mit 20-jährigen Bundesanleihen lässt sich inzwischen nur noch eine Verzinsung knapp über der Null-Prozent-Marke verdienen. Die Aussicht auf niedrigere Leitzinsen sowie weitere fallende Renditen von Staatsanleihen führte trotz erheblicher globaler Wachstumsrisiken zu einem Aufwärtsdruck bei der Bewertung von Risikoanlagen, vor allem bei Aktien. Entsprechend legte der EuroStoxx 50 Index allein im Juni um 6,04 % zu und der amerikanische S&P 500 Index kletterte sogar um 7,05 % auf ein neues Allzeithoch. In diesem Umfeld waren im Berichtsmont Juni daher

auch globale Unternehmensanleihen gemessen an der Spreadsengung des ICE BofAML Global Large Cap Corporate Index (GOLC) von 15 BP bzw. einer Wertentwicklung von +2,06 % in lokaler Währung sehr gesucht. In Euro fiel die Performance im Wesentlichen aufgrund der Abwertung des US-Dollars mit +0,57 % geringer aus. Der Fonds Zantke Global Credit AMI generierte auf Eurobasis ebenfalls ein Plus von 0,37 %, lag aber v. a. aufgrund der defensiveren Laufzeitenallokation leicht hinter dem Vergleichsindex. Wir bleiben trotz allem Optimismus an den Märkten weiterhin sehr skeptisch in Bezug auf die europäischen sowie weltweiten Wachstumsaussichten. Fundamental betrachtet bleiben alle Unsicherheitsfaktoren bestehen oder haben sogar noch weiter zugenommen. An der geopolitischen Front eskaliert der Konflikt zwischen den USA und dem Iran zunehmend. Die befürchtete weitere Eskalation im globalen Handelskrieg blieb im Juni zwar aus, eine nachhaltige Lösung ist aber auch nach dem G20-Gipfel weiterhin nicht in Sicht. Zudem bleiben die politischen Risiken in Europa insbesondere aufgrund der mangelnden Reformbereitschaft Italiens und der anhaltenden Gefahr für einen ungeordneten Brexit nach wie vor sehr hoch. In Anbetracht von Negativzinsen bis in den sehr langen Laufzeitenbereich bei Bundesanleihen, dürfte die Nachfrage nach Unternehmensanleihen mit einer vergleichsweise hohen Verzinsung, v. a. bei Hybridanleihen und schwächeren Bonitäten, zumindest vorerst hoch bleiben. Allerdings nimmt damit auch die Gefahr für Fehlallokationen und Kursrückschläge zu. Unsere Top-Down-Strategie mit einer deutlichen Untergewichtung in Unternehmensanleihen aus Südeuropa sowie von Finanzwerten behalten wir daher bis auf weiteres bei.

## Länder-Allokation

Vereinigte Staaten	34,34 %
Vereinigtes Königreich	14,18 %
Deutschland	10,91 %
Frankreich	5,65 %
China	4,39 %
Niederlande	3,71 %
Belgien	3,49 %
Südafrika	3,08 %
Sonstige	18,00 %
Kasse	2,26 %

## Sektor-Allokation

Consumer, Non-cyclical	30,65 %
Communications	19,09 %
Consumer, Cyclical	13,11 %
Industrial	12,70 %
Basic Materials	10,67 %
Technology	4,34 %
Energy	4,01 %
Utilities	1,64 %
Sonstige	1,54 %
Kasse	2,26 %

## Fondspartner

Zantke & Cie. Asset Management GmbH  
Marienstr. 43  
70178 Stuttgart

Telefon +49 (0)711 664831-0  
Telefax +49 (0)711 664831-29  
info@zantke-am.de

www.zantke-am.de

Ampega übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für einen Schaden, der sich aus einer Verwendung dieses Dokumentes oder der darin enthaltenen Angaben oder der sich anderweitig im Zusammenhang damit ergibt. Alleinverbindliche Grundlage des Kaufes ist der zurzeit gültige Verkaufsprospekt sowie der entsprechende Jahres- bzw. Halbjahresbericht. Die aktuellen Unterlagen erhalten Sie bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft oder unter [www.ampega.de](http://www.ampega.de). Die Finanzinstrumente, die Gegenstand dieses Dokumentes sind, sind nicht für jeden Anleger passend. Anleger müssen eine eigenständige Anlageentscheidung anhand ihres Risikoprofils, Erfahrungen, Renditeerwartungen etc. treffen und sich gegebenenfalls diesbezüglich beraten lassen. Dieses Dokument stellt keine Anlageberatung dar. Nähere steuerliche Informationen enthält der vollständige Verkaufsprospekt. Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist.